

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 21. April 1903.)

Zum Adjutanten des Bataillons 84 wird ernannt: Hauptmann Johann Ruckstuhl, in Herisau, bisher Kommandant der III. Kompanie des Bataillons 84.

Es werden folgende Bundesbeiträge zugesichert:

1. Der Regierung des Kantons Bern an die Kosten der Korrektur der Simme in der Gordoey, Gemeinde St. Stephan, (Voranschlag Fr. 84,000), 40 %, im Maximum Fr. 33,600.

2. Dem Kanton Freiburg an die zu Fr. 997 veranschlagten Kosten der Entwässerung eines 1,57 ha. messenden Grundstückes der Pfarngemeinde Treyvaux, unter Voraussetzung einer mindestens gleichen kantonalen Leistung, 20 %, im Höchstbetrage von Fr. 199. 40.

3. Dem Kanton Basel-Land an die Kosten der Erstellung eines Alpweges nach dem Bretzwiler Stierenberge, Eigentum der Bürgergemeinde Bretzwil (Länge 1154 m., reduzierte Breite 2,2 bis 2,5 m., reduzierter Kostenvoranschlag von Fr. 6000), unter der Voraussetzung eines mindestens ebenso hohen von dritter unbeteiligter Seite (Kanton und Einwohnergemeinde) zu gewährenden Beitrags, 30 %, im Maximum Fr. 1800.

4. Dem Kanton Schaffhausen an die zu Fr. 17,000 veranschlagten Kosten der Erstellung einer Straße in die Rebparzellen „Schellenweg und Halde“, Gemeinde Unterhallau, unter Voraussetzung von zusammen mindestens gleich hohen Leistungen seitens des Kantons und der Gemeinde Unterhallau, 40 %, im Höchstbetrage von Fr. 6800.

5. Der Regierung des Kantons Graubünden:

- a. an die Kosten für Vollendungsarbeiten des rechtseitigen Rheinwuhres, auf Gebiet der Gemeinde Fläsch bis zur Liechtensteingrenze (Voranschlag Fr. 30,000), 40 %, aus der Bundeskasse, im Maximum Fr. 12,000; 20 % aus dem allgemeinen Schutzbautenfonds, Fr. 6000, zusammen Franken 18,000;

- b. an die Kosten für die Verbauung des Medelser-, Kästerli- und Brüchatobels in der Gemeinde Medels im Hinterrheintal (Kostenvoranschlag Fr. 17,000), 50 %, im Maximum Fr. 8500.

(Vom 22. April 1903.)

Die niederländische Gesandtschaft teilt mit, daß Guatemala, nachdem es die Genfer Konvention (Rotes Kreuz) angenommen, dem Haager Übereinkommen betreffend Anwendung der Grundsätze der Genferkonvention auf den Seekrieg, mit Ausnahme von Art. 10, beigetreten sei.

(Vom 24. April 1903.)

Zum schweizerischen Konsul in Rotterdam wird Herr Vizekonsul Ferdinand Koch ernannt. Der Posten eines schweizerischen Vizekonsuls in Rotterdam wird aufgehoben.

Dem Staatsrat des Kantons Freiburg wird für den Ankauf der Altertümersammlung des Herrn Max von Techtermann ein Bundesbeitrag von $33\frac{1}{3}$ % des Preises der Gegenstände schweizerischer Herkunft zugesichert. Die Kaufsumme für die Sammlungsgegenstände schweizerischer Herkunft stellt sich auf Franken 26,645, der Bundesbeitrag somit auf Fr. 8881. 65.

An die am 10. und 11. Juni dieses Jahres in Zürich stattfindende europäische Winterfahrplankonferenz werden abgeordnet die Herren Robert Winkler, Direktor der technischen Abteilung, und Ferd. Toggenburger, Inspektor der betriebstechnischen Sektion des Eisenbahndepartements.

(Vom 28. April 1903.)

Das allgemeine Bauprojekt der Sensetalbahn für die Endstrecke von Laupen (km. 7,₂₀₀) bis zur Einmündung in die Station Gümmenen wird genehmigt.

Wahlen.

(Vom 24. April 1903.)

Departement des Innern.

Landesbibliothek.

- | | |
|-----------------------------|---|
| Wissenschaftlicher Gehülfe: | Henri Bernus, von und in Lausanne, licencié en théologie libre. |
| Technischer Gehülfe: | François Vaucher, von und in Genf, Buchhändler. |
| Bibliothekdiener: | Karl Bernodet, von Rapperswil (St. Gallen). |

Post- und Eisenbahndepartement.

Postverwaltung.

- | | |
|----------------------------|--|
| Postcommis in Davos-Platz: | Fritz Blatter, von Niedermuhlern (Bern), Postaspirant in Locle. |
| Postcommis in Ilanz: | Johann Caflisch, von Trins (Graubünden), Postaspirant in Thusis. |

Telegraphenverwaltung.

- | | |
|---|--|
| Telegraphist und Telephonist in Saxon (Wallis): | Louis Guéron, von Vionnaz (Wallis), in Saxon. |
| Telegraphist in Mühlen (Graubünden): | Maria Fidelia Brenn-Poltera, von Stürvis (Graubünden), Posthalterin in Mühlen. |

(Vom 28. April 1903.)

*Finanz- und Zolldepartement.**Zollverwaltung.*

Einnehmer beim Hauptzollamt Luzern:	Alexander Wyß, von Balm (Solothurn), bisher Kontrolleur in Chiasso-Straße.
Einnnehmer beim Nebenzollamt Horn bei Basel:	Christian Arbenz, von Winterthur, bisher Zollaufseher in Lisbüchel.
Kontrollgehülfe beim Hauptzollamt Romanshorn:	Ferdinand Strim, von Schönenbaumgarten (Thurgau), bisher Gehülfe I. Klasse in Konstanz.
Kassagehülfe beim gleichen Zollamt:	John Thiessing, von Kappelen bei Aarberg, bisher Gehülfe I. Klasse bei der Zolldirektion in Genf.
Kontrolleur beim Hauptzollamt Castasegna:	Peter Vinzens, von Truns, bisher Einnehmer in Campocologno.
Kontrollgehülfe beim Hauptzollamt Luino:	Georg Krißler, von Wädenswil, bisher Gehülfe I. Klasse in Castasegna.
Einnehmer beim Hauptzollamt Vallorbe:	Jean Perriraz, von Chavornay (Waadt), bisher Einnehmer in Verrières.
Einnehmer beim Nebenzollamt Ouchy:	Ferdinand Gauthier, von Vex (Wallis), bisher Einnehmer in Morgins (Wallis).

*Post- und Eisenbahndepartement.**Postverwaltung.*

Postcommis in Neuenburg:	Emil L'Eplattenier, von Geneveys s/C. (Neuenburg), Postcommis in Zürich.
--------------------------	--

Postcommis in La Chaux-de-Fonds:

Gustav Tièche, von Reconvilier (Bern), Postcommis in Goldau.

John Meylan, von La Chaux-de-Fonds, Postcommis in Basel.

Postcommis in Basel:

Edwin Heer, von Glarus, Postaspirant in Delsberg.

Gustav Jordan, von Carouge (Waadt), Postaspirant in Basel.

Postcommis in Zürich:

Ernst Curchod, von Dommartin (Waadt), Postcommis in Lausanne.

Albert Chervet, von Praz (Freiburg), Postaspirant in St. Blaise.

Joseph Karl Moritz, von Movelier (Bern), Postaspirant in Bern.

- Telegraphenverwaltung.

Telegraphist in Andwil
(St. Gallen):

Xaver Forster-Mauchle, v. Muolen (St. Gallen), Postablagehalter in Andwil.



Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1903
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	17
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	29.04.1903
Date	
Data	
Seite	663-667
Page	
Pagina	
Ref. No	10 020 528

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.